

# 6.Rosenheimer Ladies-Cup

## Gute Ergebnisse im abschließenden Finale in Oberaudorf

Der sechste Rosenheimer Ladies-Cup fand mit den Finals für Luftgewehr (LG) und Luftpistole (LP) am 25.März auf der Schießanlage der FSG Oberaudorf seinen erfolgreichen Abschluß.

Insgesamt haben 80 Schützinnen aus 19 Vereinen im Fernwettkampf (ausgetragen durch 30 Schuß auf der jeweils heimischen Schießstätte) um den Einzug in die Finals gekämpft. Die Teilnehmerzahl hat sich gegenüber dem Vorjahr leicht verringert, was die Gaudamenleiterin Heike Radde gefreut hat, nachdem der positive Trend der letzten Jahre nun weiter anhält, Motto „die Hundert schaffen wir auch noch!“.

Um die Finals so spannend wie möglich zu machen, starteten die Finalteilnehmerinnen ohne Anrechnung des Vorkampfergebnisses. Somit wurde die jeweilige Siegerin nur anhand des Finalergebnisses ermittelt und die Schützinnen starteten unter gleichen Voraussetzungen..

Jeweils zehn Pistolen- und Gewehrschützinnen kämpften um Pokale und Preise. Martin Radde leitete die beiden Finals in gewohnt souveräner Manier und selbst die Schützinnen, welche noch nie in einem Finale gestanden haben, waren mit viel Ehrgeiz, großem Eifer und natürlich auch mit ein wenig Herzklopfen bei der Sache. Die erzielten Schießergebnisse konnten sich entsprechend sehen lassen und zeigten, dass für die Schützinnen die Aufregungen eigentlich völlig unnötig waren. Den Wanderpokal Pistole (gestiftet vom 1.Gauschützenmeister Albin Wied) gewann Wunder Corinna von der FSG Rosenheim mit 91,9 Ringen.

Den Wanderpokal Gewehr (gestiftet vom Finalleiter Martin Radde) gewann die Schützin Mosburger Doreen von der FSG Rosenheim mit 101,8 Ringen, was den bisherigen Finalrekord beim Ladies-Cup bedeutet.

Der Preis für die Meistbeteiligung (gestiftet vom 2.GSM Peter Hauser) ging an die Schützengesellschaft VSG Vogtareuth mit 12 Teilnehmerinnen.

Die beiden Pokale für das jeweils beste Tagesblattl (gestiftet von der 1.Gaudamenleiterin Heike Radde) gingen an die Schützinnen Mosburger Doreen, FSG Rosenheim mit 39,8 Teiler und Ross Brigitte Waldfrieden Kastenau mit einem 87,5 Teiler LP .

Nach Ausgabe der Pokale, Urkunden und Sachpreise, natürlich verbunden mit Kaffee, Kuchen und ausgiebigem Erfahrungsaustausch, wie jede Schützin dieses Finalschiessen erlebt hat, verließen dann zwanzig Schützinnen zufrieden und um eine interessante Erfahrung reicher die Schießstätte der FSG Oberaudorf.

Alle waren sich einig, an dieser Veranstaltung auch im kommenden Jahr wieder teilzunehmen.